

Koog aan de Zaan, den 7. Juli 1953.

Liebe Freunde,

Wir freuten uns einen Brief aus Chili zu erhalten und zu vernehmen dass sie wieder gut nach Hause gekommen sind. Nur schade dass die finanzielle Resultate der Reise nicht alle Erwartungen entsprochen haben, sie werden jedoch nicht bedauern nach Europa gekommen zu sein, weil besonders wir auch ~~dein~~ Besuch an uns un-d unser Land so sehr geschätz haben. Wir werden immer mit vielem Vergnügen an die Tage, die du hier verbracht hast zurück denken. Nach Erhalt deines Briefes wurde es hier ~~sehr~~ warm, wir sasen jeden Tag draussen und ~~in~~ Bureau war es so warm, dass ~~die~~ Arbeit mir schwer fiel. Heute ist es wieder schön kühl, aber gestern waren wir noch am Meer un-d Cor uns ich haben gebadet. Cor ist Freitag aus Delft nach Hause gekommen und hat jetzt Ferien, das heist er bleibt drei Wochen hier und soll dann wieder einige Kampen leiten. Leider hat er noch nicht das ganze Examen bestanden und wird nach die Ferien weiter machen müssen.

Die Tagung in Ommen von mehr als 2400 Leute ist mit Pfingsten sehr gut verlaufen beim allerschönsten Wetter und er kam begeistert nach Hause besonders über das Spiel, dass dort gespielt wurde auf die Freilicht Bühne.

Schade dass sie nicht länger in der Schweiz bleiben könnten, aber sie haben doch noch viel schönes auch in Rio und Buenos Aires gesehen. Glückliche, dass der Hans es gut machte. Aag kaufte ein Acme Wringer und wir montierten die auf dem Bade. Cor ist jetzt beschäftigt kleine Reparaturen im Haus zu machen und hat auch den Garten sehr gepflegt. Wir haben eine Unmenge Rosen gehabt und auch jetzt noch ist der Hintergarten sehr schön.

Ich habe viel Führungen durch die Fabrik. Vorigen Montag hatten wir 50 Franzosen aus Nord Frankreich auf Beusch, nachdem wir Sonntag in Amsterdam einen Empfang mit Rundfahrt und Festessen organisiert hatten. Ich führte das Gesellschaft Abends mit dem Autobus durch Amsterdam wo grade Flottenschau und Festbeleuchtung der Kanäle war. Jetzt gibst auch bei uns Ferien und ist meine Assistentin in Luxemburg; aber mit der Wärme war es nicht sehr rege im Geschäft und konnten wir doch keine Chocolate und sonstige Artikel abschicken. Jetzt geht es wieder besser. Die Pralinen für Hans sind abgeschickt und ich hoffe dass sie tadellos ankommen werden.

Nach dem 1. Juli dürfen wir hier auch wieder angeln und so bin ich Sonntags oft um 4 Uhr auf und habe wirklich mehr Erfolg als früher, aber es gibt auch Tage wie gestern, dass ich nicht fange.

Fein dass Ludwig schon wieder einen ersten Auftrag eingeholt hat und ich hoffe dass er inzwischen noch mehrere erhalten hat, damit das Geschäft wieder in Gang kommt. Wir gehen am 15. August mit Ferien nach Ootmarsum ein kleines Ort nahe an die Grenze bei Bentheim. Wir können hingehen mit dem Auto eines Vertreters Cor hat dann vielleicht noch ein Kamp in der Nähe und kommt nachher nach uns und geht am 25. August mit 25 Studenten mit einem Bus nach Schweden, ein Studienreise mit Besuch an sämtliche Werke während 18 Tage. Er freut sich sehr darauf. Wir werden dort be-

stimmt auch schöne Tage verleben. Es ist dort sehr ruhig, es gibt Wald und Felder und auch Fischwasser ist in der Nähe. Und Hans geht auch auf Studienreise nach Argentinien, hoffentlich wird er eine gute Zeit haben und viel neue Eindruck auf tun. Vielleicht bekommen wir noch ein Ausländer auf Besuch. Ein Freund aus Finland von Cor arbeitet in Köln und hat die Absicht uns für ein Paar Tage zu besuchen. Dann müssen wir wieder Deutsch reden den Finnisch verstehen wir leider nicht.

Aavg wird hier noch etwas bei schreiben. Also ich schliesse und hoffe dass es ihnen gut geht und wir bald wieder von ihnen hören werden. Mit recht herzlichen Grüsse, Euer

liebe Annemarie, lieber Ludwig,

Es freute uns besonders zu hören, dass ^{Ihr} ~~Suchgut~~ und Fisch zu Hause bei dem Herrn Klaus arriviert bist. Wie ein glückliches Wiedersehen wird es gewesen sein!! Erzähle dem Jungen wie sehr es uns gefreut und gut getan hat seine Eltern kennen zu lernen. Erzähle ihm, Annemarie, dein erste Antritt in unsere Küche: weisst du noch wie du alle Füre der Schränke öffnete? Wie haben wir gelacht! Das waren die ersten Elemente einer sehr bewegten Woche, die wohl sehr tief in meiner Erinnerung liegt. Also gehen wir weiter, schreibend, in einer guten Freundschaft, denkend an die Wörter von Annemarie "auf niedersuchen, bei uns". Vorerst, schreiben wir nur! Wie eine Arbeit im Haus und auf dem Schreibtisch wartete! Schasse, dass der Grashüpfer schon zu Santiago gesprungen war! Am Dienstag, als Cor und ich in Amsterdam waren, um für ihn einen Regenmantel zu kaufen, nebst 12 neue Servietten, weil ich nur noch 3 ganz alte hatte, sagten wir uns haben vom ^{Boot} Grashüpfer ein kleines Kägelchen, das man aufwinden kann, dann kommt das Ding in Bewegung und picht. Aus (f 3.75) auch sahen wir ein Schnee-Kubus, die man rund dreht; es scheint das wirklich Schnee darin zu sein; das kleine Ding war sehr billig. Ist etwas dabei für Ludwig? Es wird Euch interessieren, was wir weiter also gehaucht haben, denke ich, also schreibe ich es:

Regenmantel Jan	f. 145.-
Regenmantel Cor	f. 126.-
Sommerkleid und Hut Jay	60.-
Acme winger	70.-
12 servietten	22.20
18 silberne Gabeln reparieren }	27.-
Reise-Schweden Cor	180.-
	<hr/>
	f. 630.20

tächsten Winter kaufen wir dann noch ein Kostüm für Jan und einen kurzen Mantel für mich zum radfahren. Bist du zufrieden Annemarie und Ludwig, wie wir es gemacht haben? Wie schade es ist für Cor und

stimmt auch schöne Tage verleben. Da hat dort sehr ruhig, es
gibt Wald und Felder und auch Fischwasser hat in der Nähe.
Und Hans geht auch zur Studienreise nach Argentinien, hoffent-
lich wird er eine gute Zeit haben und viel neue Hindruck er-
Vielleicht bekommen wir noch ein mal wieder auf Besuch. Mit Freund
aus England von der arbeitet in Köln und hat die Absicht uns für
ein paar Tage zu besuchen. Dann müssen wir wieder Deutsch reden
den finnisch verstehen wir leider nicht.
Lang wird hier noch etwas bei schreiben. Also ich schliesse
und hoffe dass es innen gut geht und wir bald wieder von innen
hören werden. Mit recht herzliche Grüsse. Luer

für uns, dass er ein Teil des Examen noch
ein Mal machen muss; freut es uns, dass er mit
der Studien-Reise mitgehen kann nach Schweden.
Gehst meist du, wie ich hier sitze an unserem Tisch
im Korbisch, ist es nicht?

Mein herrlicher Wunsch ist, dass es sie beiden
mit der Gesundheit und im Geschäft recht gut geht!!

Beste herrliche Grüsse für dich und dem Hans
vom Haag.

Am Dienstag ^{7/11} habe ich mit dem Co. das alte
Geschäft meines Vaters besucht. Wir sind ganz
freundlich empfangen worden und der Co. bekam
2 kleine Musterflakonen, ebenso ausgeführt wie
die grosse, alles noch in der Verpackung und
mit dem Namen meines Vaters.